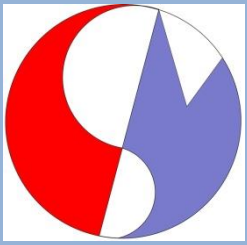
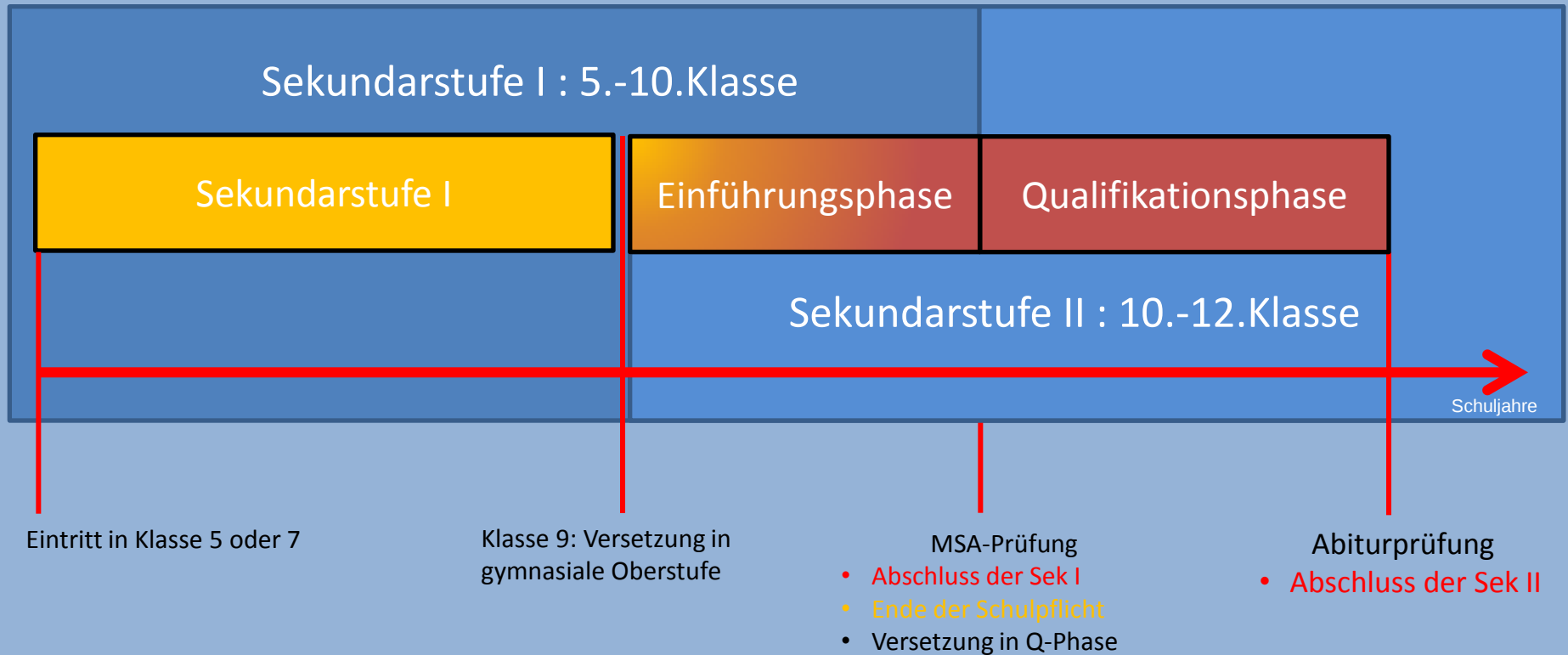


Der Mittlere Schulabschluss

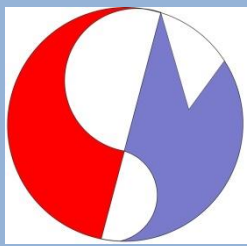
Die 10.Klasse – eine besondere Jahrgangsstufe



Doppelfunktion der 10.Jahrgangsstufe



Die 10. Jahrgangsstufe ist gleichzeitig Teil der Sek I **und** der Sek II.

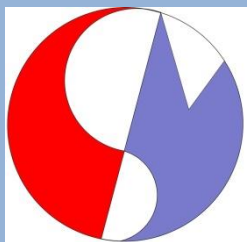


Versetzung nach Klasse 10

Am Ende von Klasse 10 wird zum letzten Mal eine Versetzungsentscheidung getroffen. Es gelten die bekannten Versetzungsregeln (§31 Sek I-VO):

- „Versetzt wird, wer in **höchstens einem Fach mangelhafte Leistungen** bei ansonsten mindestens ausreichenden Leistungen erzielt hat. Versetzt wird auch, wer **entweder** für **mangelhafte Leistungen in höchstens zwei Fächern** oder für **ungenügende Leistungen** in **höchstens einem Fach** einen Notenausgleich [...] nachweisen kann.

MSA und Versetzung in Q-Phase	MSA und <u>keine</u> Versetzung in Q-Phase	Kein MSA
	Sek I abgeschlossen <i>ABER:</i> 1. Rücktritt vom Abitur (VO-GO) ⇒ Abiturprüfung 1x nicht bestanden Beratung durch Hr. Knoppick	Sek I nicht abgeschlossen ⇒ Evtl. EBBR erreicht ⇒ Wiederholung der Klasse 10 oder Abgang <i>ABER:</i> Kein Rücktritt vom Abitur



Der mittlere Schulabschluss

Prüfungsteil

Deutsch

schriftlich 180 min

Mathematik

schriftlich 165 min.

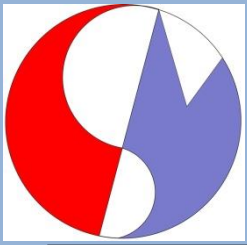
Englisch

schriftlich (45+90) min

**Prüfung in besonderer Form
(PibF)**

Englisch
mündlich

Jahrgangsteil



Den MSA bestehen (§ 44 Sek I-VO)

Jahrgangsteil

Der Jahrgangsteil gilt als bestanden, wenn:

- in **höchstens zwei Fächern mangelhafte Leistungen** bei ansonsten mindestens ausreichenden Leistungen erzielt werden oder
- entweder für mangelhafte Leistungen in **höchstens drei Fächern** oder **für ungenügende Leistungen in höchstens einem Fach** oder **für ungenügende und mangelhafte Leistungen in jeweils höchstens einem Fach** [...] ein Notenausgleich nachgewiesen werden kann.

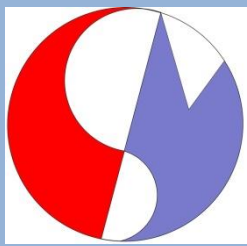
Achtung:

Bei MSA darf man eine Note 5 mehr haben als bei der Versetzung.

Prüfungsteil

Der Prüfungsteil gilt als bestanden, wenn:

- die in den Prüfungen erzielten Noten in den vier Prüfungsfächern [...]
mindestens „ausreichend“ lauten oder
- für mangelhafte Prüfungsleistungen **in höchstens einem Prüfungsfach** ein Notenausgleich durch mindestens befriedigende Prüfungsleistungen in einem anderen Prüfungsfach vorliegt



Die Prüfung in besonderer Form (PibF)

Prüfungsfächer: alle Fächer außer De/ Ma/ En auch WPU

Kandidaten: in der Regel Gruppenprüfung max. 4 Prüflinge
Einzelprüfungen können auf Antrag genehmigt werden
→ Antrag an Herrn Knoppick (durch Eltern unterschrieben)

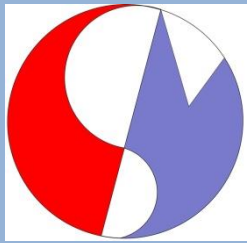
Prüfende: in der Regel der betreuende, unterrichtende
Fachlehrkräfte

Inhalt:

- Thema nicht ausführlich im Unterricht behandelt
- Bezug zum Rahmenlehrplan; fächerübergreifender Aspekt erwünscht;
Problemorientierung (Problemfrage) Beratung durch Lehrkräfte

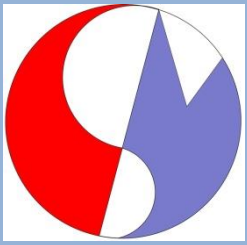
Bewertung:

- nach vorgegebenem Bewertungsraster;
- individuelle Leistungsbeurteilung (Jede(r) Kandidat*in erhält eigene Note)



PibF – Prüfungsdauer (Richtwerte)

	Präsentation (Minuten)	Gespräch (Minuten)	insgesamt (Minuten)
Einzelprüfung	20	10	30
Partnerprüfung	25	15	40
3 Kandidaten	30	20	50



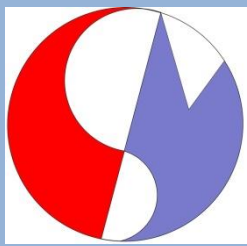
PibF - Präsentationsteil

Präsentationsformen:

- Vortrag mit Thesenpapier, Experiment, Plakate, softwareunterstützte Präsentationen, Videopräsentationen, szenisches Spiel, musikalische Darbietung

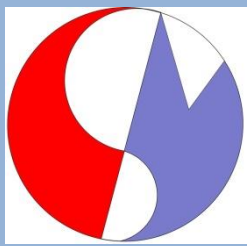
➡ *Kombinationen der Präsentationsformen sind erlaubt.*

- Die Präsentation wird vom Prüfungskandidaten auf CD oder USB-Stick gespeichert und direkt nach der Prüfung in den Prüfungsordner kopiert.



Bewertungskriterien I

Beobachtungsbereich - Kriterien	Kandi- dat/in	Präsentation						Prüfungsgespräch					
Medienkompetenz		++	+	+-	-+	-	--	entfällt					
- Angemessenheit der ausgewählten Medien	A												
- Sicherheit im Umgang mit Medien	B												
- Funktionalität des Medieneinsatzes	C												
- Qualität der ästhetischen Gestaltung	D												
- Aussagekraft des Produktes													
Strukturierung der Darstellung		++	+	+-	-+	-	--	entfällt					
- Anschaulichkeit der Darstellung	A												
- Klarheit der Phaseneinteilung	B												
- Vernetzung der Inhalte	C												
- Gewichtung der Teilaspekte	D												
- Fokussierung des Schwerpunkts													
- Funktionalität der Zeiteinteilung													
Fachkompetenz		++	+	+-	-+	-	--	++	+	+-	-+	-	--
- Fachwissen	A												
- Komplexität der Ausführungen	B												
- Systematik der Auswahl fachlicher Inhalte	C												
- Nachvollziehbarkeit der Schwerpunktsetzung	D												
- Verwendung von fachspezifischen Methoden													
- Reflexionsfähigkeit, Urteilsfähigkeit													

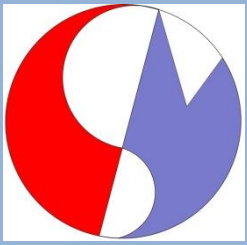


Bewertungskriterien II

Zusammenarbeit in der Gruppe ²⁾		++	+	+-	-+	-	--	++	+	+-	-+	-	--
- Beitrag zur Arbeitsatmosphäre - Arbeitsaufteilung - Eingehen auf die Gruppenmitglieder - Klarheit der gemeinsamen Zielsetzung - Nachvollziehbarkeit der Rollenverteilung	A												
	B												
	C												
	D												
kommunikative Kompetenz		++	+	+-	-+	-	--	++	+	+-	-+	-	--
- sprachliche Angemessenheit (allgemeiner Sprachgebrauch, Fachsprache) - überzeugendes Auftreten - Adressatenorientierung - Eingehen auf Fragestellungen - freies Sprechen, Flexibilität - Argumentationsstärke	A												
	B												
	C												
	D												

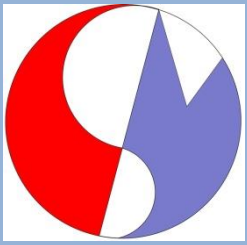
Tragende Erwägungen für die Gesamtbeurteilung der einzelnen Kandidaten:

A	
B	



Themenfindung

- Gespräche suchen
- Persönlicher Bezug
- Aktuelles Thema
- Lokaler oder regionaler Bezug
- Informationen können selbst erhoben werden
(Interview, Umfrage, Erkundung)



Themenbeispiel I

AUSFORMULIEREN, KONKRETISIEREN

statt: Geschichte und Gegenwart der Europäischen Union

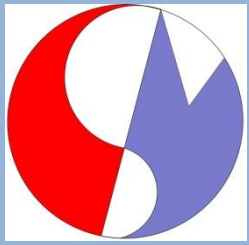
besser: Wie wird ein möglicher Beitritt der Türkei zur EU in Deutschland / Berlin diskutiert

statt: Die Berliner Mauer 1961 bis 1989

besser: Wie wurden in den Mauerschützenprozessen nach 1989 vereitelte Fluchtversuche durch die Rechtssprechung geahndet ?

statt: Berlin, eine multinationale Stadt

besser: Welche Vorzüge und Probleme ergeben sich aus dem Zusammenleben der verschiedenen Kulturen in meinem Bezirk



Themenbeispiel II

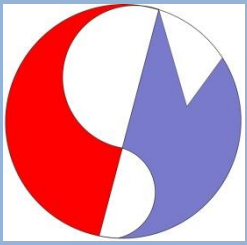
BEZUG HERSTELLEN

statt: Rechte und Pflichten in der Berufsausbildung

besser: Rechte und Pflichten in der Berufsausbildung
am Beispiel des Falls / der Fälle

statt: Auskommen mit dem Einkommen

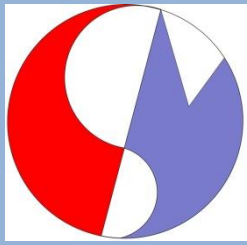
besser: Unsere/meine Einnahme-/Ausgabe-
planungen im ersten Jahr nach
Ausbildungsabschluss



THEMENBEISPIEL III

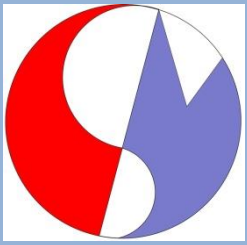
statt: Geschichte und Aufgaben der Bundeswehr

Entwickelt bitte spontan ein
bessere Formulierung.
Einen Vorschlag findet ihr auf der
nächsten Folie.



THEMENBEISPIEL III

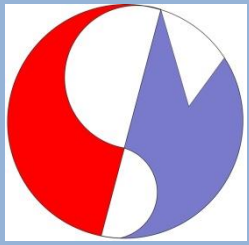
besser: Die Diskussion über eine Dienstpflicht für
Frauen in der Bundeswehr.



THEMENBEISPIEL IV

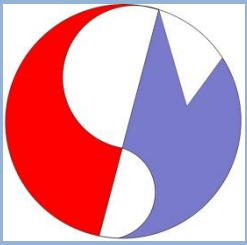
statt: Radioaktivität und ihre Folgen

Entwickelt bitte spontan ein
bessere Formulierung.
Einen Vorschlag findet ihr auf der
nächsten Folie.



THEMENBEISPIEL IV

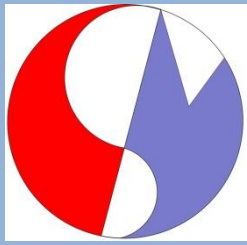
besser: Wie wird in Deutschland aktuell der
Ausstieg aus der Atomenergie diskutiert?



THEMENBEISPIEL V

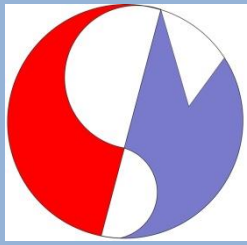
statt: Nutzung von Regenerativen Energiequellen

Entwickelt bitte spontan ein
bessere Formulierung.
Einen Vorschlag findet ihr auf der
nächsten Folie.



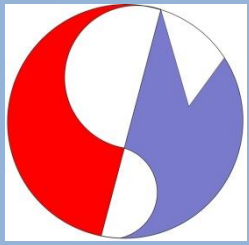
THEMENBEISPIEL V

besser: Ist der Ausbau der Windenergienutzung (offshore) in Deutschland eine ausreichende Lösung weg vom Erdöl?



Die Prüfungsdokumentation I

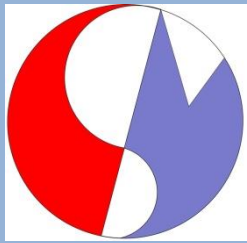
1. Deckblatt
2. PibF-Thema (mit Problemfrage) – wie auf PibF-Antrag formuliert
3. Gliederung des Präsentationsvortrages
4. Quellenangaben eingeteilt in Text- bzw. Literaturquellen/ Internetquellen/ Bildquellen/ Audio- und Filmquellen
5. PibF-Antrag
6. Ggf. Zielvereinbarung PibF
7. Selbstständigkeitserklärung (siehe Homepage)
8. **Ggf. Anlagen** (Bilder; Fotos; Kartenmaterial; Versuchsreihen; selbstverfasste Texte; Musikdateien, längeres Filmmaterial...- Beilage einer CD/ DVD- Umfragebögen, Textstellen, Zitate, also Mittel, die genutzt, aber aufgrund der Zeitvorgaben nicht gezeigt oder in voller Länge vorgetragen werden können)



Die Prüfungsdokumentation II

FORMALE ASPEKTE

- Abgabe: bis **10.05.2023** (pünktlich) bei prüfenden Fachlehrern in **zweifacher** Ausführung
 - ➔ 2 Exemplare pro Prüfungsgruppe
 - Einzelprüfung → 2 Exemplare
 - Partnerprüfung → 2 Exemplare
 - Dreierprüfung → 2 Exemplare
- Quellenverzeichnis digital hinzufügen



Die Prüfungsdokumentation III – Deckblatt

Melanchthon-Schule (Gymnasium) Berlin, Marzahn-Hellersdorf
12627 Berlin, Adele-Sandrock-Str.75 Telefon: 0309918008 Fax: 03099401541

MSA - Prüfung in besonderer Form (Präsentationsprüfung)
Schuljahr 2018/19

Name: Vorname: Klasse:

Name: Vorname: Klasse:

Name: Vorname: Klasse:

Name: Vorname: Klasse:

Schule: Melanchthon - Gymnasium in 12627 Berlin

Fach:

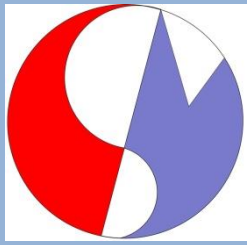
Betreuender Fachlehrer:

Thema:

.....

Problemstellung:

- Vorschlag auf Schulhomepage
- Notwendige Angaben:
 - Name der zu Prüfenden
 - Fach
 - Betreuender Lehrer
 - Thema
 - Aufgabenstellung (Problemstellung)



Die Prüfungsdokumentation IV - Selbstständigkeitserklärung

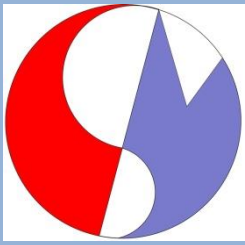
Selbstständigkeitserklärung

Hiermit erkläre(n) ich/ wir, dass ich/ wir die Präsentation mit dem Thema
"....."
.....
.....
.....
".....
selbstständig verfasst und keine anderen als die angegebenen Hilfsmittel
benutzt habe/n.

Berlin, den

..... Unterschrift des Schülers	 Unterschrift des Schülers
..... Unterschrift des Schülers	 Unterschrift des Schülers
..... Unterschrift Erziehungsberechtigter	 Unterschrift Erziehungsberechtigter
..... Unterschrift Erziehungsberechtigter	 Unterschrift Erziehungsberechtigter

- Vorlage auf Schulhomepage (→ Pläne und Aushänge)
- Eigene Layouts sind zulässig.
- Wichtig:
 - „selbstständig verfasst“
 - „keine weiteren als die angegebenen Hilfsmittel benutzt“



Gestaltung der Folien

→ Schulhomepage

→ Unterricht → fächerübergreifende Standards

„Grundsätze für softwaregestützte Präsentationen“

Grundsätze für softwaregestützte Präsentationsformen

Allgemeine Hinweise

- Folien sind nur unterstützendes Element des Vortrags!
- Folien und Vortrag müssen exakt koordiniert sein!
(Folientext darf nicht wortgenau dem Gesprochenen entsprechen)
- Präsentation unter Prüfungsbedingungen (Raum, Zeit, Publikum) vorher üben!

Gestaltung der Folien

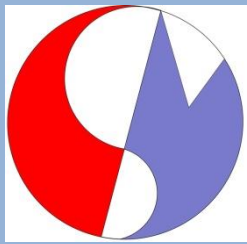
- erkennbare Gliederungsstruktur (Themenblöcke, Folien)
- übersichtliche Textblöcke
- ausgewogenes Verhältnis von Text, Bild und optischen Bezügen (z. B. Pfeile)
- angemessene Schriftgröße und Schriftart
- dem Inhalt angepasste Animationseffekte
- angemessene und inhaltsunterstützende Verwendung von Farben, Kontrasten, Proportionen (Format, Platzaufteilung, Größe usw.)

Inhalt

- Erstellen einer Gliederungsübersicht (Agenda)
- themenrelevante, verständliche Texte
- angemessener Informationsumfang
- passende Bilder, Grafiken, Statistiken usw.
- Richtigkeit der Angaben

Wissenschaftlicher Stil

- korrekte Bildunterschriften, Quellenangaben (auch bei Bildern und Grafiken)
- richtige Zitiertechnik
- korrekte Orthografie und Grammatik, angemessener Sprachstil
- Namen der „Produzenten“



Weitere Informationen



Schulhomepage → Pläne und Aushänge

Melanchthon-Schule
(Gymnasium)
Berlin, Marzahn-Hellersdorf
12627 Berlin, Aden-Sandrock-Str. 75 Telefon: 030 991 8008 Fax: 030 994 01541

MITTLERER SCHULABSCHLUSS 2019 / 2020
Prüfung in besonderer Form – (PiBF)

Name: _____ Vorname: _____ Klasse: _____

Die PiBF besteht im Hauptteil aus einer gewählten Form der Präsentation (digital oder „manuell“ praktisch); derbetlerisch, kreativ etc.), anschließend findet ein mind. 10-minütiges Prüfungsgespräch statt.
Diese Prüfung ist als Gruppenprüfung (2-4 Prüflinge) konzipiert; es gibt daher eine Beratung auch für Teamarbeit.
Die Prüfungszeit beträgt 30 min., verlängert sich je Prüfung um 10 min.
Der Wunsch nach Einzelprüfung muss von den Erziehungsbeauftragten mit ausführlicher Begründung beantragt werden. Die Genehmigung erfolgt durch die Prüfungskommission.
Für die Prüfung wird eine Dokumentationsmappe in schriftlicher Form erarbeitet; über Inhalte gibt es noch eine Beratungsveranstaltung.
Diese wird nicht bewertet, muss aber bis _____ beim prüfenden Fachlehrer abgegeben werden.
Gewährt werden können alle Unterrichtsfächer und Wahlkurse außer in den Fächern Deutsch / Mathematik / Englisch.

☐ Ich wähle verbindlich für die Präsentationsprüfung das Fach (Eintrag des bereits eingereichten Faches 44.06.2019): _____

Unterschrift: _____

☐ Ich beantrage, die Prüfung in Gruppe mit folgendem/n Mitschüler/in durchzuführen:

Name 1: _____ Klasse: _____
Name 2: _____ Klasse: _____
Name 3: _____ Klasse: _____

☐ Ich beantrage eine Einzelprüfung. Eine Begründung liegt dem Antrag bei.

Die beratende / beratende Lehrkraft ist: _____

Name der Lehrkraft: _____

Die Präsentationsprüfungen finden vom 27. - 29. März 2019 statt.

Melanchthon-Gymnasium
Berlin, Marzahn-Hellersdorf

Zielvereinbarung zur PiBF

Schuljahr: _____

Thema: _____

Arbeitsgruppe:

Name	Klasse	Eltern-Adresse
A:		
B:		
C:		
D:		

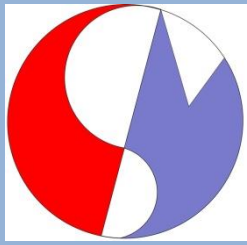
Mitwirkende Lehrkraft: _____

Vereinbarung:

Teilnahme	zu erfüllen bis
A:	
B:	
C:	
D:	

Die Arbeitsgruppe wird das Thema gründlich bearbeiten, die Ergebnisse dokumentieren und die Einzelbeiträge namentlich kenntlich machen.
Unterschriften, Datum: _____

_____ beratende Lehrkraft



Aufgabe zum 23.09.2022

Wahl und verbindliche Angabe eines

- **Unterrichtsfaches**
- **mit Namen des betreuenden Fachlehrers**

für die Prüfung in besonderer Form -

Präsentation in einer Natur- oder Gesellschaftswissenschaft bzw. in Musik, Bildender Kunst, 2. FS oder 3.FS oder in einem WPU-Fach.

Melanchthon-Schule
(Gymnasium)
Berlin, Marien-Niederhof
12027 Berlin, Adole-Androch-Str. 75 Telefon: 0309918008 Fax: 03099401541



MITTLERER SCHULABSCHLUSS 2019 / 2020
Prüfung in besonderer Form – (PibF)

Name _____ Vorname _____ Klasse _____

Die PibF besteht im Hauptteil aus einer gewählten Form der Präsentation (digital oder „manuell“ praktisch; der theoretische, kreativ etc.) anschließend findet ein mind. 30-minütiges Prüfungsgespräch statt.
Diese Prüfung ist als Gruppenprüfung (Zusatzregel) konzipiert; es gibt daher eine Bewertung auch für Teamarbeit.
Die Prüfungsdauer beträgt 90 min., verlängert sich je Prüfung um 30 min.
Der Versuch nach Einzelprüfung muss von den Erziehungsberechtigten mit ausführlicher Begründung beantragt werden. Die Genehmigung erfolgt durch die Prüfungsausschüsse.
Für die Prüfung wird eine Dokumentationsmappe in schriftlicher Form erarbeitet, über Inhalte gibt es noch eine Berichtsveranstaltung.
Diese wird nicht bewertet, muss aber bis _____ beim prüfenden Fachlehrer abgegeben werden.
Gewählt werden können alle Unterrichtsfächer und Wahlkurse außer in den Fächern Deutsch / Mathematik / Englisch.

☐ Ich wähle verbindlich für die Präsentationsprüfung das Fach/Thema des bereits eingereichten Faches (siehe unten).

Unterrichtsfach: _____

☐ Ich beantrage, die Prüfung in Gruppe mit folgendem/n Mitschüler/in durchzuführen:

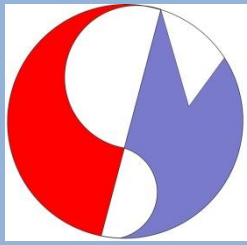
Name 1 _____ Klasse _____
Name 2 _____ Klasse _____
Name 3 _____ Klasse _____

☐ Ich beantrage eine Einzelprüfung. Eine Begründung liegt dem Antrag bei.

Die betreuende / beratende Lehrkraft ist: _____

Name der Lehrkraft: _____

Die Präsentationsprüfungen finden vom 27. - 29. März 2019 statt.



Aufgabe zum 08.09.2022

Einschreiben in den Moodle-Kurs

„Informationen für die Klassenstufe 10“

in diesem Moodle-Kurs findet ihr viele relevante Informationen, die eure Jahrgangsstufe betreffen:

- MSA, Formulare, Prüfungspläne
- BBB-Links für Videokonferenzen
- Informationen zur Kurswahl
- Informationen zu künftigen Leistungs- und Grundkursen
- Formulare zur Kurswahl

